

Herr du hast das Land gesegnet

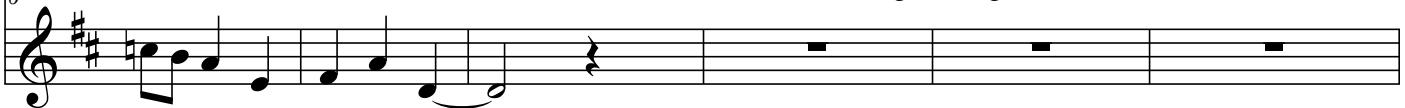
Bistumslied 2021

Musik: Felix Flath

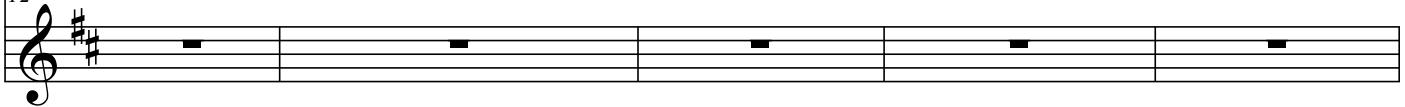
Text: Klemens Ullmann

Intro
♩=80

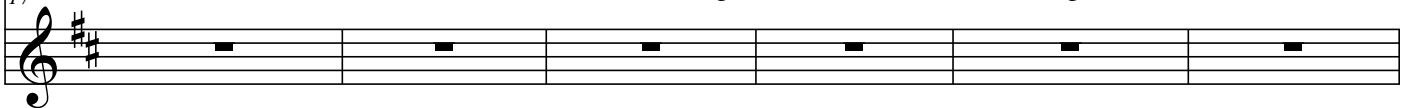
6 1. Herr, du hast das Land ge - se - gnet, aus der Wur - zel wuchs ein



12 Baum. Und die Früch-te sei - ner Jah - re wir voll Dank-bar - keit jetzt schaun. Aus dem



17 Brun - nen dei - ner Gü - te wur - de die - se Saat ge - tränkt. Glau - be, Hoff - nung, Lie - be, Treu - e hast du



Zwischenpiel 1



23 dei - nem Volk ge - schenkt.



Herr du hast das Land gesegnet

2
30

2. Herr, du bist mit uns ge - gan - gen auf den We - gen durch die

36

Zeit. Wie ein Licht in al - lem Ban - gen, stets zum Hel-fen uns be - reit. Wenn die

41

Stür - me uns um-braus-ten, wenn uns Not und Leid um - weht, weil-test du in uns-rer Mit - te, hör-test

47

uns-er Bitt - ge - bet. 3. Halt auch fer - ner dei-ne Hän - de ü - ber uns - rer Kir - che

53

aus, dass auch wir zum Se-gen wer-den uns-erm Land und je - dem Haus. Ei-ne Kir - che lass uns

59

wer - den, lass uns wie Ge - schwis - ter sein. Hei - le, was Ge - mein - de spal - tet, ei - ne uns in Brot und

Zwischenpiel 2

Wein.

Horn

poco rit. ♩=68

71

4. Sel - ger A - lo - js An - dritz - ki, Heil - ger

Oberstimme in der letzten Strophe

poco rit. ♩=68

71

Posaune

Tuba

Herr du hast das Land gesegnet

76

Ben - no, steht uns bei, dass wir froh im Glau - ben le - ben, in der Hoff - nung wer - den

poco rit.

frei. Herr, du hast das Land ge - seg - net, aus der Wur - zel wuchs ein Baum. Und die

86

molto rit.

Früch - te sei - ner Jah - re wir voll Dank-bar - keit jetzt schaun.

86

molto rit.

86

molto rit.